

EINGEGANGEN

05. JUNI 2014

100220
10. Juni 2014

über *65/6*
Herrn Oberbürgermeister *FG/6*
Sven Gerich

über den Magistrat

und
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Wolfgang Nickel

an die Stadtverordnetenversammlung

Der Magistrat

Dezernent für Ordnung,
Bürgerservice und Grünflächen

Stadtrat Dr. Oliver Franz

19.Mai 2014**Zukunft der haushaltsnahen Wertstofffassung**

- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 25.03.2014
Beschluss-Nr. 0142 vom 03.04.2014, (Antrags-Nr. 14-F-33-0039)

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten, ob es zu Leistungseinschränkungen bei der Entsorgung von Leichtverpackungen in Wiesbaden gekommen ist;
2. zu berichten, in welchem Umfang mit Einbußen bei den Nebenentgelten für Wiesbaden gerechnet werden muss;
3. über die Erfahrungen mit dem Modellversuch „Wertstofftonne“ zu berichten;
4. über die kommunalen Spitzenverbände darauf hinzuwirken, dass der Bundesgesetzgeber zumindest die Option für eine kommunale Trägerschaft des Erfassungssystems ab 2015 ermöglicht;
5. rechtzeitig mit allen planerischen und organisatorischen Vorarbeiten zu beginnen, um sich auf die verschiedenen Szenarien einer Fortentwicklung der haushaltsnahen Wertstofffassung vorzubereiten.

Berichtstext :

zu Punkt 1:

Bisher ist es zu keinerlei Einschränkungen hinsichtlich der Entsorgung von Leichtverpackungen in Wiesbaden gekommen.

zu Punkt 2:

Einbußen hinsichtlich der vertraglich vereinbarten Zahlung von Nebenentgelten sind bisher nicht eingetreten.

zu Punkt 3:

Über die Erfahrungen mit dem Modellversuch „Wertstofftonne“ wurde in der Betriebskommission der Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden (ELW) im Rahmen der Sitzung am 15. Mai 2014 berichtet.

Der Abschlussbericht ist den Mitgliedern der Betriebskommission zugestellt worden und kann im Magistratsbüro eingesehen werden.

zu Punkt 4:

Die ELW beabsichtigen ab Januar 2015 eine Mitbenutzung der Erfassungs- und Sortiereinrichtungen der dualen Systembetreiber gemäß § 6 Abs. 4 Satz 7 VerpackV zu vereinbaren, werden aber über die kommunalen Spitzenverbände die Bemühungen um eine kommunale Trägerschaft unterstützen.

Zu Punkt 5:

Da § 14 Abs. 1 Kreislaufwirtschaftsgesetz explizit die Einführung der Wertstoffeffassung zum 1. Januar 2015 fordert, haben sich die ELW bereits seit geraumer Zeit mit der Thematik beschäftigt.

Daher sind sowohl die planerischen wie auch die organisatorischen Vorbereitungen weitgehend abgeschlossen.

Lediglich eine Einigung über die Beteiligung an den Systemkosten steht noch aus; aber auch hier stehen die ELW kurz vor einem Vertragsabschluss mit den Systembetreibern.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'F. Müller', written in a cursive style.